

**Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung „KoPhil“**  
**Vortragsreihe: „Buddhism in Dialogue with the Contemporary Science“**

**Internationales Forum für Komparative Philosophie**

ZOOM Übertragung

<https://univienne.zoom.us/j/64821964473?pwd=hP5b9oexpS6rObj7kJTrSLap1RezVO.1>

ID 648 2196 4473 Pass Code: 320827 (<https://kophil-interdis.at> "Aktuelle Termine")

**Freitag, 21. März 2025, HS 2G (NIG), 13:15-16:45**

Institut für Philosophie der Universität Wien

A-1010 Wien, Universitätsstr. 7, **2. Stock** (NIG, Stiege 2 bzw. 3)

**Gottfried EISL** (BA, MA für Philosophie, Ing. Mag. Dr. rer.soc.oec., KoPhil/Wien)

**Jana ROŠKER** (Mag. u. Dr. phil., Sinologie, Full Prof., Universität Ljubljana)

**Hisaki HASHI** (Mag. u. Dr. phil., Univ.-Doz. (Dr. habil.) Universität Wien)

**Dialektik und Logik:**

**Begegnung von Hegel, Daoismus, Zen-Buddhismus und Nishida**

13:15 Begrüßung und Einleitung: Hisaki HASHI

**13:20 -14:10, Gottfried EISL:**

Das Leben als Widerspruch in der Dialektik von Hegel und Nishida

**14:15 – 15:15, Jana ROŠKER:** Dialektik im Dialog und die Suche nach einer integrativen Alternative: Hegel und Adorno im Austausch mit Daoismus und Chan-Buddhismus – auf dem Weg zur Methode der Aufhebung

**15:20 – 16:10, Hisaki HASHI:** Philosophie u. Leben: Dialektik im Zen, bei Hegel und in der „Logik des Ortes“ bei Nishida – Eine Analytik in der Komparativen Philosophie

**16:10 – 16:45** Schlussdiskussion

**Worum geht es?**

Dialektisches Denken hat seit Beginn der Geschichte einen signifikanten Anteil der verschiedenen philosophischen Denkrichtungen. Eine Analyse der Philosophiegeschichte von Ost und West zeigt, dass Hegel (19. Jhdt.) und Nishida (20. Jhdt.) mit ihrer dialektischen Logik eine einflussreiche Position vertreten. Vor der Moderne in Asien lässt sich nun eine lange Genealogie der verschiedenen Denkrichtungen beobachten, zu denen der Daoismus, der Mahayana- und der Zen-Buddhismus zahlreiche Angelpunkte für einen interaktiven Dialog der Philosophie in einer globalen Welt aufzeigen können. In diesem Forum wird versucht, in der Begegnung der folgenden Denkhorizonte, Hegel und Nishida, Daoismus und Buddhismus, Zen-Buddhismus und Nishida, einen konkreten Ausgangspunkt zur Lösung der gemeinsamen Frage zu erreichen: Wie ist eine Erneuerung der dialektischen Logik in unserer Zeit möglich? Wie steht die dialektische Logik mitten im Leben in der digital vernetzten Welt?

**Profil der Gastvortragsgeberin:** Jana ROŠKER, Studium für Sinologie an der Universität Wien, Promotionsabschluss, Full Professor für Sinologie und Asienwissenschaften an der Universität Ljubljana. Zahlreiche Publikationen.

[https://en.wikipedia.org/wiki/Jana\\_S.\\_Rošker](https://en.wikipedia.org/wiki/Jana_S._Rošker); <https://www.ff.uni-lj.si/en/staff/jana-rosker>

**Diskussionsleitung: Univ.-Doz. Dr. Hisaki HASHI**

(Professor of Philosophy, GSSR, Polish Academy of Sciences)

*Kooperation:* Philosophische Gesellschaft Wien, The Japan Society for Global System & Ethics, Österreichische Haiku-Gesellschaft, ÖBR/Österreichische Buddhistische Religionsgesellschaft

